



Finanzverwaltung NRW Postfach 101145 - 45011 Essen

Auskunft erteilt  
Frau Stüllgens

MINERALplus Ges.f. Mineral  
stoffaufbereitung u. Ver.mbH  
Stollenstr. 12- 16  
45966 Gladbeck

Durchwahl-Nr. Zimmer  
0201 1894-4512 3234

Steuernummer/Aktenzeichen  
112/5728/0606 ZVBK

Datum  
10.07.2020

## Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen

Hiermit wird zur **Vorlage bei dem leistenden Unternehmer/Subunternehmer**  
bescheinigt, dass

MINERALplus Ges.f. Mineral stoffaufbereitung u. Ver.mbH

(Name und Vorname bzw. Firma)

45966 Gladbeck, Stollenstr. 12- 16

(Anschrift, Sitz)

- Bauleistungen im Sinne des § 13b Absatz 2 Nr. 4 UStG  
 Gebäudereinigungsleistungen im Sinne des § 13b Absatz 2 Nr. 8 UStG  
nachhaltig erbringt und  
 unter der Steuernummer **112/5728/0606**  
 unter der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer **DE125073939**  
registriert ist.

Für die o. g. empfangenen Leistungen wird deshalb **die Steuer vom Leistungsempfänger geschuldet** (§ 13b Absatz 5 UStG).

**Diese Bescheinigung verliert ihre Gültigkeit mit Ablauf des: 09.07.2023**

(Die Gültigkeitsdauer der Bescheinigung ist auf einen Zeitraum von längstens drei Jahren nach Ausstellungsdatum zu beschränken.)



(Dieser Stempel)

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Dienstgebäude  
Altendorfer Str. 129  
45143 Essen  
www.finanzverwaltung.nrw.de

Telefon  
0201 1894-0  
Telefax  
0800 10092675112  
Telefax Ausland  
0049 201 1894-1240

Sprechzeiten mit Termin  
Mo,Di,Do,Fr 8:30 - 12:00 Uhr  
Di 13.30 - 15:00 Uhr  
Bürgerservice  
Mo,Di,Do,Fr 7:00 -12:00 Uhr  
Di 13.30-15.00 Uhr Do 12:00-17:00 Uhr

BBK Essen  
IBAN DE44 3600 0000 0036 0015 02  
BIC MARKDEF1360

Öffentliche Verkehrsmittel: Linien 101, 103, 105,106, 109, Haltestelle ThyssenKrupp

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Sie können die Erteilung des Nachweises zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen mit dem Einspruch anfechten. Der Einspruch ist beim umseitig bezeichneten Finanzamt schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übermitteln oder dort zur Niederschrift zu erklären.

Die Frist für die Einlegung des Einspruchs beträgt einen Monat. Sie beginnt mit Ablauf des Tags, an dem Ihnen der Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen bekannt gegeben worden ist. Bei Zusendung durch einfachen Brief oder Zustellung mittels Einschreiben durch Übergabe gilt die Bekanntgabe mit dem dritten Tag nach Aufgabe zur Post als bewirkt, es sei denn, dass der Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen zu einem späteren Zeitpunkt zugegangen ist. Bei Zustellung mit Zustellungsurkunde oder mittels Einschreiben mit Rückschein oder gegen Empfangsbekanntnis ist Tag der Bekanntgabe der Tag der Zustellung.

### **Datenschutzhinweis**

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter [www.finanzamt.de](http://www.finanzamt.de) (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.